

Costa Rica - Costa Rica Reise

16 Tage Reise / ab 2 Teilnehmer



Highlights:

- Privatreise ab 2 Personen
- Geführter Tour & Individualreise
- Vulkane, NPs, Nebelwald & Karibik
- Deutsch sprechender Fahrer
- Privatreise ab 2.950 EUR p.P. im DZ

Costa Ricas Naturparadiese entdecken

Seltene Tierarten, immergrüne **Bergnebelwälder**, imposante Vulkane und traumhafte Karibikstrände gehören so selbstverständlich zu diesem Land, wie **Lodges inmitten der Natur**. Um die faszinierende Natur zu erhalten wurde ein Viertel der Fläche Costa Ricas unter Naturschutz gestellt. Wir haben Ihnen eine günstige Reisekombination erstellt, bei der Sie die schönsten Gebiete kennen lernen. Sie erleben die Naturschönheiten des Landes bei einer geführten Rundreise mit individueller Freiheit für eigene Unternehmungen.

Programm

1. Tag: Individuelle Anreise

Flug nach San Jose. Ankunft am Abend und Transfer zum Hotel in Alajuela, ca. 17 km von San José entfernt.

Hotel Vista Linda Montaña

2. Tag: San Jose – Monteverde

Fahrt zur Monteverde-Region mit spektakulären Ausblicken auf die vorbeiziehende Landschaft. In den Nebelwald-Reservaten Monteverde und Santa Elena sind nicht nur Brüllaffen und Faultiere zu Hause, sondern auch zahlreiche Vögel wie Kolibris, Tukane und Tangaren, Hämmerling („Dreilappenglöckner“) und Nacktkehl-Schirmvogel. Und jeder Vogelfreund hofft darauf, hier den sagenumwobenen Quetzal zu sichten!

Cala Lodge Monteverde (F/-/-)

3. - 4. Tag: Monteverde und Santa Elena

Morgens gegen 7:30 Uhr holt Sie der ortskundige Guide ab und führt Sie durch das Nebelwald-Schutzgebiet und zeigt Ihnen eine nahezu unberührte Natur mit Schlingpflanzen, Farnen und Moosen. Unzählige Vogel- und Säugetierarten sind hier heimisch (Führung ca. 2 Std.). Der Mittag und Nachmittag steht zur freien Verfügung. Optional wird ein Besuch der Naturkundemuseen, des Schmetterlings- oder des Orchideengartens angeboten. Am nächsten Vormittag erforschen Sie auf einem Hängebrückensystem das Leben im Kronendach des Nebelwaldes (Dauer ca. 2 – 2,5 Std. plus Fahrzeit). Die 200 m langen und teilweise 42 m über dem Urwaldboden abgespannten Brücken sind so stark befestigt, dass sie kaum schwanken. Dafür bieten sie ideale Einblicke in die versteckte Artenvielfalt. Wer es noch abenteuerlicher möchte, kann zusätzlich eine Canopy-Tour buchen (optional, ca. 1,5 – 2 Std.) und in einem Gurt sitzend an Stahlseilen von einem Baum zum anderen gleiten.

Cala Lodge Monteverde (F/-/-)

5. Tag: Monteverde – Rincón de la Vieja

Wir verlassen die Nebelwald-Region Monteverde. Die Vegetation verändert sich auf der Strecke rasch. Wir kommen dem Trockenwald immer näher. Die Panamerikaner führt uns durch das Flachland von Guanacaste, auch Land der Folklore genannt. Etwas nördlich von Liberia geht es wieder auf das Gebirge zu ins Gebiet Rincón de la Vieja. Nach der Ankunft unternehmen wir eine kurze Wanderung auf dem Gelände der Lodge zum beeindruckenden Canyon. Von einer Hängebrücke aus, die über den steilen Canyon führt, können wir je nach Wetterlage den Sonnenuntergang beobachten.

Canyon de la Vieja Lodge (F/-/A)

6. Tag: Nationalpark Rincón de la Vieja

Nach dem Frühstück und einer sehr kurzen Fahrt unternehmen wir einen spannenden Rundgang durch den tropischen Bergwald, eine Übergangsform zum Trockenwald, im Nationalpark Rincón de la Vieja. Hier erwarten uns brodelnden Schlammlöchern und fauchende und zischende Mini-Vulkane oder „Volcancitos“. Eine sehr interessante Art, dem Vulkanismus näher zu kommen! Mitten im Wald führt uns der Weg zu fauchenden und dampfenden Löchern, wo die Energie des Vulkans frei wird. An anderen Stellen ist es dicker grauer Schlamm, der in einem Mini-Krater von ca. 10 Meter Durchmesser blubbert. Aber auch kochendes Wasser und ein hübscher im Wald versteckter Wasserfall gehören zu den Attraktionen auf diesem Rundgang.

Natürlich halten wir auch Ausschau nach der Tier- und Pflanzenwelt, welche hier völlig anders aussieht als im Regen- oder Nebelwald. Hier gibt es viele Pflanzen aus dem Trockenwald zu sehen, darunter Kakteen und stachelige Bäume. Würgefeigen mit riesigen Brettwurzeln trifft man immer wieder in dieser Vegetationsform an. Auch die Tierwelt kommt hier sehr intensiv vor, denn drei von Costa Ricas vier Affenarten leben in diesem Nationalpark, neben Nasenbären, Agoutis, bunten Vögeln und Echsen. Am Nachmittag kann man optional eine spannende Canopy Tour (Zipline) unternehmen, ein Rafting im Kayak im schmalen Canyon oder durch eine typische Landschaft von Guanacaste reiten.

Canyon de la Vieja Lodge (F/-/A)

7. Tag: Rincón de la Vieja – La Fortuna

Transfer nach La Fortuna de San Carlos, am Fuße des Arenal-Vulkans und nahe am Nationalpark Volcan Arenal gelegen. Die Fahrt führt auch am Arenal-See entlang, Costa Ricas größtem Binnen(stau)see. Dort sollten Sie Ausschau halten nach Schmuck- und Streifenreiher, Grünfischer und Gelbstirn-Blatthühnchen. Der Arenal-Vulkan ist Costa Ricas aktivster und jüngster Vulkan; sein letzter

großer Ausbruch geschah 1968.

Am Nachmittag Besuch der tropischen Wasserfälle, die am Fuße des erloschenen Vulkans Cerro Chato 70 m in die Tiefe fallen. Sie haben die Möglichkeit, ein erfrischendes Bad zu nehmen!

Arenal Oasis Eco Lodge & Wildlife Refuge (F/-/-)

8. Tag: La Fortuna: Cano Negro

Transfer nach Los Chiles nahe der Grenze zu Nicaragua. Mit deinem Boot erreichen Sie auf dem Rio Frio das Tierschutzgebiet Cano Negro, ein Eldorado für Vogelbeobachter: Bisher wurden hier 350 Vogelarten nachgewiesen. Das Reservat hat jedoch noch andere Highlights zu bieten: Bullenhaie, die sich auch ins Süßwasser wagen; Mantelbrüllaffen und Geoffroy-Klammeraffen, Dreifinger-Faultiere und sogar Helmbasilisken, die auf den Hinterbeinen laufend Gewässer überqueren können.

Optional ist der Besuch der heißen Quellen „Eco Termales“, die in einem Waldstück abseits der großen Thermalbäder liegen. In ursprünglicher Umgebung wurden fünf natürlich gespeiste Thermalbecken mit unterschiedlichen Wassertemperaturen (36°C – 42°C) eingerichtet; zusätzlich gibt es ein Dampfbad und ein Kaltwasserbecken. In diesem Dschungelparadies kann man herrlich entspannen.

Arenal Oasis Eco Lodge & Wildlife Refuge (F/M/-)

9. Tag: La Fortuna – Tortuguero

Fahrt nach Guapiles. Von dort geht es mit weiteren internationalen Gästen nach Cano Blanco/San Rafael de Tortuguero und per Boot weiter an die Karibikküste bzw. die Karibikküste entlang in den Nordosten Costa Ricas zum Tortuguero-Nationalpark, zum „Platz, an den die Schildkröten kommen“. An seinen Stränden legen vor allem Grüne Meeresschildkröten von Juli bis September ihre Eier ab (Beobachtungstour optional). Sie besuchen das Dorf Tortuguero; optional ist ein Besuch des Caribbean Conservation Center möglich, das sich dem Schutz der Meeresschildkröten verschrieben hat.

Mawamba Lodge (F/M/A)

10. Tag: Tortuguero-Nationalpark

Frühmorgens machen Sie eine etwa 2-stündige Bootstour durch den Dschungel. Neben 300 Vogelarten leben im Park Klammer-, Brüll- und Kapuzineraffen, Zwei- und Dreifingerfaultier, Südamerikanischer Fischotter, Baird-Tapir, Karibik-Manati, Amerikanisches Spitzkrokodil und Krokodilkaiman. Relaxen Sie nach einem ausgiebigen Frühstück, um - je nach Wetterlage - eine weitere Bootssafari im Laufe des Tages zu genießen sowie einen Spaziergang durch den Garten der Lodge.

Mawamba Lodge (F/M/A)

11. Tag: Tortuguero – Puerto Viejo

Bootsfahrt von Tortuguero zu einer Anlegestelle und von dort mit dem Bus zurück Richtung Guapiles, wo Sie Ihr Deutsch sprechender Reiseleiter erwartet. Entlang der Karibikküste, vorbei an Bananenplantagen und endlosen Sandstränden, geht es dann weiter gen Süden nach Puerto Viejo de Talamanca zu Ihrem Karibikstrand-Domizil für die nächsten erholsamen Tage.

Hotel Escape Caribeño (F/M/-)

12. - 13. Tag: Puerto Viejo: Karibikstrand

Genießen Sie entspannende Tage mit Wassersportaktivitäten und Strandbesuchen an der weiter südlich gelegenen Playa Punta Uva oder nutzen Sie optionale Erkundungen des Nationalparks Cahuita und des Gandoca-Manzanillo-Wildreservats. Cahuita verspricht Arassaris und Kahnschnabel, Nasenbären und Brüllaffen sowie herrliche Schnorcheltouren am Riff. Manzanillo lockt mit Prachtfregattvögeln und Meeresschildkröten, Yolillo-Palmen und Mangrove, Faultieren und Fröschen, aber auch Manatis und Delfinen.

Hotel Escape Caribeño (F/-/-)

14. Tag: Puerto Viejo – Alajuela

Mit dem Taxi geht es morgens zum „Jaguar Rescue Center“, einem Zentrum für verwaiste oder verletzte Wildtiere, die gesund pflegt wieder in ihren natürlichen Lebensraum zurückgeführt werden sollen: Tukane und Papageien, Affen und Faultiere, auch Reptilien und Wildkatzen (der erste „Patient“ war ein verwaistes Jaguarbaby). Weiterfahrt durch auch primäre Regenwaldgebiete nach Alajuela, etwa 7 km von San José entfernt in Costa Ricas Zentralem Hochtal gelegen.

Hotel Vista Linda Montaña (F/-/-)

15. Tag: Alajuela – Poas-Vulkan – San Jose: Rückflug

Fahrt zum 2.708 m hohen Poas-Vulkan. In atemberaubender Landschaft kann man auf den zweitbreitesten Krater der Welt blicken, in dessen Mitte ein türkisblauer Heißwassersee leuchtet; auch ein Nebenkrater ist wassergefüllt. Unterhalb des Vulkangipfels befindet sich Nebelwald, dessen Bäume von Bromelien, Orchideen, Moosen und Flechten überwuchert sind; dazwischen finden sich riesige Farne und großblättrige Gunnera-Pflanzen. Nach dem Vulkan-Ausbruch von 2017 kann man den Poas-Nationalpark nur in kleinen, registrierten Gruppen besuchen; alternativ geht es zur Kaffeeplantage von Doka.

Am Nachmittag Transfer zum Flughafen von San Jose für den Rückflug.

(F/-/-)

16. Tag: Ankunft

Ankunft und individuelle Heimreise.

Termine & Preise

Gerne vermitteln wir Ihnen passende Flüge zu tagesaktuellen Preisen ab etwa 950 pro Person.

2024 Privatreise Zeiträume

Start	Ende	Preis	EZ	Hinweis
01.01.2024	21.03.2024	2.900 €	540 €	bei 2 Personen im Doppel
22.03.2024	31.03.2024	2.990 €	540 €	bei 2 Personen im Doppel
01.04.2024	30.04.2024	2.900 €	540 €	bei 2 Personen im Doppel
01.05.2024	30.11.2024	2.800 €	540 €	bei 2 Personen im Doppel
01.12.2024	19.12.2024	2.900 €	540 €	bei 2 Personen im Doppel

20.12.2024 01.01.2025 2.990 € 540 € bei 2 Personen im Doppel

Eingeschlossene Leistungen:

- 15 Tage Landprogramm
- 14 Übernachtungen in Doppelzimmern landestypischer Mittelklasse
- 14 Frühstück, 4 Mittagessen oder Picknick, 4 Abendessen
- Alle Transfers
- Alle Eintrittsgebühren gemäß Programm
- Exkursionen laut Programm
- Deutsch sprechende lokale Reiseleitung bei Transfers und Tagesausflügen

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- Flüge, die wir Ihnen auf Wunsch im Namen und auf Rechnung der Fluglinien zu tagesaktuell günstigsten Tarifen vermitteln
- Eventuelle Visagebühren
- Getränke und übrige Mahlzeiten
- Fakultative Ausflüge
- Trinkgelder
- Persönliche Ausgaben
- Reiseversicherungen ggf. mit Ergänzungsschutz COVID-19
- Rail & Fly innerhalb Deutschlands in der 2. Klasse 79 € (1. Klasse 159 €)
- Kosten für Corona-Tests

Zubuchbare Leistungen:

- Rail & Fly in der 2. Klasse innerhalb Deutschlands für 79 €
- Rail & Fly in der 1. Klasse innerhalb Deutschlands für 159 €

Allgemeine Informationen zur Reise:

Die Mindestteilnehmerzahl der Gruppenreise muss bis 4 Wochen vor Reisebeginn erreicht sein.

Zum Reisekonzept: Die Reise ist eine Kombination aus organisierter und individueller Reise.

Während der Transfers bringt Ihnen Ihr Reiseleiter die Naturreichtümer Costa Ricas näher. Vor Ort haben Sie dann genügend Zeit, die Umgebung selbstständig zu erkunden. Sie bekommen Tipps und Empfehlungen für Ihre Aktivitäten. In Monteverde, in Cano Negro und Tortuguero sind Aktivitäten oder der Eintritt bereits vorgebucht. Einige finden in internationalen Kleingruppen statt. Die Strandtage in Puerto Viejo stehen zur freien Verfügung.

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.

Der gesetzlichen Pflicht für Pauschalreiseveranstalter zur Kundengeldabsicherung kommen wir durch Übergabe eines Sicherungsscheins der R&V Allgemeinen Versicherung AG nach.

Lesen Sie bitte die Infos und Reisebedingungen.

Allgemeine Informationen zum Reiseland

Auswärtiges Amt: Aktuelle Informationen zu Sicherheit, Einreisebestimmungen, Zollvorschriften

Medizin und mehr unter: <https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit>

Beste Reisezeit: November bis April

Einreise: EU-Bürger und Bürger der Schweiz benötigen einen Reisepass und kein vorab beantragtes Visum.

Flugdauer: 13 - 14 Stunden

Geld:Währung: 1 CRC (Costa Rican Colon) = 100 Centimos. Zur Mitnahme eignen sich USD in bar, auch in kleiner Stückelung; sie werden auch als Zahlungsmittel akzeptiert. EURO wird oft nicht angenommen. MasterCard, Visa und Diners Club werden in der Regel akzeptiert, American Express weniger häufig. Einzelheiten erfahren Sie vom Aussteller der betreffenden Kreditkarte.

Impfungen: Bei der Einreise direkt aus Europa sind keine Impfungen vorgeschrieben.

Klima: Costa Rica liegt in der tropischen Klimazone, die durch geringe jahreszeitliche Temperaturschwankungen gekennzeichnet ist; das Klima wird von der jeweiligen Höhenlage und der Niederschlagsmenge geprägt..

Mobiltelefon: Es gibt ein AMPS-Netzwerk, das nicht mit GSM kompatibel ist. Fragen Sie bei Ihrem Provider nach.

Netzspannung: Die Netzspannung in Costa Rica beträgt 110 Volt, 60 Hz. Amerikanische Stecker sind Standard; ein Adapter sollte mitgebracht werden.

Ortszeit: In Costa Rica gibt es keine Umstellung von Sommer- und Winterzeit. Der Zeitunterschied beträgt während unserer Winterzeit -7 Stunden; während unserer Sommerzeit -8 Stunden.

Sprache: Amtssprache ist Spanisch. Englisch und Kreolisch werden ebenfalls gesprochen.

Sicherheit: Von unseren örtlichen Kollegen und Reisegästen, die das Land kürzlich bereist haben, liegen uns keine besonderen Hinweise auf Sicherheitsprobleme vor.

Alle Informationen ohne Gewähr.